

9. Spieltag Rückrunde Saison 2013 / 2014

Bezirksliga 3: 1.Herren - ASV Einigkeit Süchteln 2 2:9

Keine Chance gegen den Tabellenführer

Die erste Mannschaft des CVJM Kelzenberg empfing am Samstagabend die zweite Mannschaft des ASV Einigkeit Süchteln. Tabellenschlusslicht gegen Tabellenführer. In den ersten beiden Doppeln legten die Kelzenberger erst einmal gut los. Elmar Brunn und Thorsten Schlangen führten mit 2:0 Sätzen, aber schafften es dennoch nicht den Sieg für sich zu verbuchen. Nach 10:12 Bällen im Fünften musste man schließlich den Süchtelnern gratulieren. Heinrich Winkler und Frank Finken fanden anfangs noch nicht ins Spiel gegen das gegnerische Spitzendoppel Bovians / Güdten. Nach zwei verlorenen Sätzen spielten Heinrich und Frank plötzlich befreit auf und konnten sogar relativ deutlich zwei Sätze mit 11:5 Bällen gewinnen. Den Sieg vor Augen war es dann aber auch vorbei im fünften Satz. Leichte Fehler am Satzende führten zum Endstand von 8:11 Bällen. Stephan Morjan und Andre Buntenbroich schafften es im ersten Satz noch in die Verlängerung. Danach hatten sie jedoch keine Chance mehr.

Elmar war an diesem Abend gut drauf und legte los wie die Feuerwehr. Die beiden ersten Sätze gewann Elmar jeweils mit 11:9 Bällen knapp, so dass er im dritten Satz das Spiel schon hätte beenden können. Drei Matchbälle reichten jedoch nicht aus. Der Satz ging mit 10:12 Bällen an den Süchtelner Kamps. Noch mit sich hadernd über die vergebenen Matchbälle verlor Elmar schnell auch den vierten Satz. Im Entscheidungssatz spielte Elmar wieder offensiver und hielt den Gegner so auf Abstand. 11:6 endete der Satz und Elmar konnte sich - wenn auch etwas später nach den vergebenen Matchbällen - über den Sieg gegen einen guten Bezirksliga-Spieler freuen.

Hervorzuheben ist darüber hinaus das Spiel von Thorsten Schlangen gegen den Youngster und Ex-Giesenkirchener Dominik Maaßen. Die Beiden schenken sich nichts im offenen Schlagabtausch. Abwechselnd wurden die Sätze gewonnen, so dass Thorsten letztendlich im fünften Satz das Spiel mit 12:10 Bällen für sich entscheiden konnte. Auch für Thorsten nach einer schwierigen Bezirksliga-Saison ein toller Erfolg.

Die weiteren Spiele sind schnell erklärt. Alle weiteren Einzelpartien gewannen die Süchtelner in drei Sätzen. Zwar konnten die Kelzenberger in dem ein oder anderen Satz noch gut mithalten, aber so zeigten die Süchtelner noch einmal eindrucksvoll, dass sie verdient an der Tabellenspitze stehen.

In den letzten drei Spielen stehen für die Kelzenberger noch durchaus schlagbare Gegner mit Borussia Mönchengladbach (9. Platz), TTC Waldniel (10. Platz) und TTC Arsbeck (11. Platz) auf dem Programm. Auch wenn man es wahrscheinlich nicht schafft den Abstieg zu verhindern, will man sich dennoch noch mal gut präsentieren und zeigen, dass man durchaus in der Bezirksliga mithalten kann.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Thorsten Schlangen (1)

im Doppel: -

1.HKK 1: 2.Herren - DJK BW Bedburdyck 9:0

Das ging schnell! Gegen den Fünften in der Tabelle brauchten die Kelzenberger gerade mal eine Stunde und gaben lediglich in vier Partien je einen Satz ab. Damit ist man bei 14 Siegen in 16 Begegnungen klarer Meister und spielt in der nächsten Saison wieder Kreisliga.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Torsten Brunn / Frank Jansen (1), Ralf Maywald / Heinz Peter Conen (1), Frank Finken / Andreas Jöbges (1)

im Doppel: Torsten Brunn (1), Frank Jansen (1), Ralf Maywald (1), Frank Finken (1), Andreas Jöbges (1), Heinz Peter Conen (1)

2.HKK 1: TTC SW Elsen 4 - 4.Herren 7:9

... allein schon wenn sich das Zaziki mit dem Krautsalat trifft und die Mayonnaise auf den Pommes glänzt ... aber Moment, Tischtennis wurde ja auch noch gespielt. Und wie. Das hielt keine Hose aus so knisterte es vor Spannung am letzten Spieltag in Elsen. Die Kelzenberger, so äußerte Mannschaftsführer Dirk Ischen während der Begrüßungsrede noch mal deutlich die Vorgabe, wollten auch unbedingt den vierten Tabellenplatz verteidigen. Denn theoretisch drohte bei einer Niederlage noch der Absturz um drei Plätze. So eng liegt das Mittelfeld zusammen. Dann führte die Vierte gegen eine sehr gut aufgestellte Elsener Mannschaft tatsächlich und etwas überraschend klar mit 8:3! Dank zweier starker Auftritte im Doppel von Volker Bachmann und Markus Jenckel als auch von Ralf Pöstges/Dirk Ischen. Dazu insgesamt vier Punkte vom oberen Tabellenkreuz in Person von Volker und Markus, wobei Volker sage und schreibe einen Satz mit 0:8 Rückstand noch drehen konnte. Zudem noch Dirk Ischen, der im vierten Satz gleich ein halbes Dutzend Matchbälle abwehrte, sowie Ralf van der Mirden, der zuerst chancenlos, dann aber derart sein Spiel umstellen konnte und die Sätze zwei bis vier für sich entschied.

Euphorie.

Eine der besten Mannschaftsleistungen in dieser Saison.

Bis dahin ...

... denn in der Folge gingen von Position drei bis sechs alle Einzel haushoch verloren. Insgesamt nur noch zwei Sätze wurden geholt!

Schlussdoppel.

Hier setzten sich Markus und Volker in einem engen Match letztendlich mit 3:1 durch und wurden ihrer Favoritenrolle damit gerecht. Jubel! Der vor der Saison nicht erwartete vierte Tabellenplatz ein voller Erfolg.

Maßgeblichen Anteil daran hatte eben diese Zwei, mit zusammen nur drei Fehltagen und außerordentlich hoher Erfolgsquote trotz ausgesprochen starker Konkurrenz. Mit 16:1 stellen sie zudem noch das erfolgreichste Doppel der Liga.

Ein besonderer Dank auch an Kaiserschnitt Pitter aus der Fünften, der allein sieben Mal aushalf da der untere Mannschaftsblock hauptsächlich berufs- und verletzungsbedingt hohe Ausfallraten hatte.

Nun aber zurück zum zweiten Höhepunkt des Abends den Volker und Dirk schon den

ganzen Tag herbeigesehnt haben. Durch das lange Spiel verspätet aber keineswegs schlechter. DER GYROSTELLER. Immerhin Frank Finken ließ es sich nicht nehmen und begleitete die beiden für den ultimativen Genuss nach Köln.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

Im Einzel: Volker Bachmann (2), Markus Jenckel (2), Dirk Ischen (1), Ralf van der Mirden (1)

Im Doppel: Volker Bachmann/Markus Jenckel (2), Ralf Pöstges/Dirk Ischen (1)

3.HKK 2: 5.Herren - TG Neuss 4 1:8

Im letzten Meisterschaftsspiel musste die Fünfte gegen den klaren Spitzenreiter aus Neuss. TG zeigte dann auch, weshalb sie oben stehen. Lediglich Peter schaffte einen Fünfsatzsieg. Allerdings gingen zwei weitere Spiele erst im Entscheidungssatz mit 9:11 verloren. Es hätte also auch ein etwas knapperes Ergebnis werden können. Sei's drum, der vierte Tabellenplatz in der Abschlusstabelle stand für die Kelzenberger Fünfte schon vorher fest.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Peter Schiffer (1)

im Doppel: -

Schüler 1.Kreisklasse: A-Schüler - TTC DJK Neukirchen 2 0:10

Auch das letzte Spiel für die A-Schüler. Fazit: klarer vorletzter Platz. Schon seit Wochen stand das fest, der Letzte hat gar keinen Punkt, der Dritttletzte hat fast doppelt soviel Punkte wie die Schüler des CVJM.

Zum Spiel gegen Neukirchen: schnell vergessen; zwar angetreten, aber nur mit drei Spielern und keinen Satz gewonnen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: -

im Doppel: -

B-Schüler Kreisliga: B-Schüler - SG Kaarst 1:9

Die B-Schüler des CVJM landen in ihrer ersten Saison in einer 10-er Gruppe im unteren Mittelfeld. Das ist soweit ok, etwas mehr wäre vielleicht drin gewesen, aber die ersten vier Teams waren doch eine Klasse für sich und punktemäßig ziemlich weit weg.

Gegen Kaarst hätten John und Julius im Doppel den Sieg verdient gehabt, sie verloren unglücklich im Fünften mit 9:11. Cedric Dietz holte den Ehrenpunkt; gegen denselben Gegner verlor Janis Keutel knapp im Entscheidungssatz.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Cedric Dietz (1)

im Doppel: -

CVJM-Runde: CVJM 2 - CVJM Odenkirchen 7:7

Einen spannenden Kampf lieferte sich die zweite Kelzenberger CVJM-Mannschaft gegen die Odenkirchener. Zwei verlorene Eingangsdoppel sorgten dafür, dass man nicht als Sieger von der Platte ging. Dass Wilfried und Axel Poestges keine Chance gegen Bulyk / Glitt L. hätten war klar, dass Dirk und Ralf nach 2:0 Satzführung im Entscheidungssatz gegen Andreas Glitt / Herbert Wigge in der Verlängerung noch verloren, war ärgerlich.

Halt, stimmt nicht ganz, dass die Doppel alles Schuld waren! Entscheidender war wohl eher, dass der junge Leon Glitt für Odenkirchen drei Einzel gewann. Da wächst ein Juwel heran, seine Fortschritte im letzten Jahr sind beachtlich, er müsste normalerweise oben spielen. Dass er gegen Ralf und Dirk gewann, hatten die Kelzenberger zwar auf der Rechnung, doch der Sieg gegen HP Conen in dessen erstem Einsatz im CVJM war schon überraschend. Dafür hielten sich die Kelzenberger gegen Leons Vater Andreas schadlos und holten sehr zu dessen Verdruss drei Siege.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Heinz Peter Conen (2), Wilfried Längen (2), Dirk Ischen (1), Ralf van der Mirden (2)

im Doppel: -